

Au-pair-Vertrag

Abgeschlossen zwischen dem/der

GastgeberIn (ArbeitgeberIn)	
Name:	
Beruf:	
Adresse:	
Tel. Nr.:	

einerseits und dem

Gast (Au-pair-Kraft)	
Name:	
Geb.-Datum:	
Heimatadresse:	
Telefon:	

andererseits.

I.

Der/Die GastgeberIn nimmt die ausländische Au-pair-Kraft in den Kreis der Familie auf. Die Au-pair-Kraft hilft im Haushalt, einschließlich der Kinderbetreuung, mit. Die Au-pair-Kraft beabsichtigt, durch einen mehrmonatigen Aufenthalt in Österreich ihre Kenntnisse der deutschen Sprache zu vervollkommen, die österreichische Kultur und Gesellschaft näher kennen zu lernen und zur Erreichung dieses Zieles an Sprachkursen und kulturellen Veranstaltungen teilzunehmen.

II.

Der/Die GastgeberIn überlässt der Au-pair-Kraft ein eingerichtetes, versperrbares Zimmer zur alleinigen Benützung und gewährt ihr volle Verpflegung. Er/Sie ermöglicht der Au-pair-Kraft die Teilnahme an einem Deutschkurs und trägt dessen Kosten zur Hälfte.

Es wird eine Mithilfe der Au-pair-Kraft im Haushalt des/der Gastgebers/in einschließlich Kinderbetreuung im Ausmaß von _____ Stunden wöchentlich vereinbart.*)

Der Entgeltanspruch der Au-pair-Kraft richtet sich nach dem Mindestlohntarif für im Haushalt Beschäftigte für das Bundesland _____ und beträgt € _____ monatlich. Das laufende Entgelt ist anteilig jeweils zum Wochenende auszuzahlen.

III.

Auf das Familienleben und die Bedürfnisse der Haushaltsführung der Gastgeberfamilie sowie auf die Interessen der Au-pair-Kraft ist Rücksicht zu nehmen. Der Au-pair-Kraft ist jedenfalls mindestens ein ganzer freier Tag pro Woche zu gewähren. Ihr Urlaubsanspruch sowie die Urlaubersatzleistung bei Nichtverbrauch des Urlaubes richtet sich nach dem Urlaubsgesetz (30 Werktage/Jahr).

IV.

Ist die Au-pair-Kraft durch Krankheit oder Unfall an der Mithilfe im Haushalt verhindert, ist ihr das gemäß § 10 des Hausgehilfen- und Hausangestelltengesetzes gebührende Entgelt zu zahlen.

Besteht für die Au-pair-Kraft aus zwischenstaatlichen Sozialversicherungsabkommen kein Krankenversicherungsschutz, ist von der Au-pair-Kraft der Abschluss einer privaten Krankenversicherung nachzuweisen.

Die Au-pair-Kraft muss über die Mittel zur Rückfahrt verfügen.

V.

Das Au-pair-Verhältnis beginnt am _____ und endet am _____.
Der Vertrag kann von jedem Vertragspartner ohne Angabe von Gründen unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von einer Woche gelöst werden.

VI.

Der Vertrag wird in fünf Ausfertigungen errichtet, von denen je eine für die Vertragspartner, eine zur Hinterlegung bei der Vermittlungsagentur, eine zur Vorlage bei der Berufsvertretungsbehörde (Botschaft, Konsulat) sowie eine für das Arbeitsmarktservice bestimmt ist.

Ort

Datum

Unterschrift des/der GastgeberIn

Unterschrift der Au-pair-Kraft

) Das Ausmaß der Stunden ist so festzusetzen, dass die Entlohnung, die sich hierfür aus dem anzuwendenden Mindestlohntarif ergibt, die **Geringfügigkeitsgrenze nach § 5 Abs. 2 in Verbindung mit § 49 Abs. 3 Z 27 ASVG nicht überschreitet (für das Jahr 2007. beträgt diese Geringfügigkeitsgrenze 341,16 € mtl.)*